Alle Besuche 2018 auf einen Blick:

☐ **19. April**	airbag craftworks, Kleestadt
☐ **20. April**	Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH, Biebesheim
☐ **3. Mai**	Brain AG, Zwingenberg
☐ **17. Mai**	Abfallwirtschaftszentrum, Aßlar
☐ **7. Juni**	ZME® Elektronik Recycling GmbH, Heuchelheim
☐ **13. Juni**	Bellersheim Abfallwirtschaft GmbH, Boden
☐ **22. August**	Klärschlammverbrennungs-anlage, Industriepark Höchst
☐ **5. September**	RMD Rhein-Main Deponie GmbH, Flörsheim
☐ **25. Oktober**	EnviroChemie GmbH, 64380 Roßdorf
☐ **20. November**	Krematorium, Darmstadt

Bildquelle: Titel: ©831days/www.fotolia.com

Betriebsbesuche 2018

WIR MACHEN TÜREN AUF!

Wiederverwendung von Rohstoffen

EVANGELISCHE KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU

ZGV ZENTRUM GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU

• Airbag craftworks

• Brunnenhof

• Brain AG

• Abfallzentrum

• ZME® GmbH

• Bellersheimer GmbH

• Industriepark Höchst

• RMD GmbH

• EnviroChemie GmbH

• Krematorium

Wir machen Türen auf

Wiederverwendung von Rohstoffen

Viele Produkte werden heute schon so hergestellt, dass alle eingesetzten Materialien mit geringem Aufwand voneinander getrennt und als Sekundärrohstoffe erneut verwendet werden können. Wie das funktioniert, sehen wir in verschiedenen Betrieben der Abfallwirtschaft. Ebenso spannend werden die Besuche in Unternehmen sein, die aus Abfallprodukten ganz neue Produkte herstellen.
Die Wiederverwertung von Stoffen (Holz, Metalle, Kunststoff oder Coltran) leistet einen wichtigen ökologischen Beitrag zur Reduzierung des Energie- und Ressourcenverbrauchs.

Wie setzen Firmen diese Konzepte um? Wie kann durch neue Technik energieeffizienter und ressourcenschonender produziert werden? Welche Herausforderungen ergeben sich dabei an die Qualifikation der Mitarbeitenden? Wie verändern sich Produktionsabläufe?

Dazu werden im Jahr 2018 zehn Betriebe aufgesucht, die spannende Produkte im Up- und Downcycling anbieten und sich durch bsondere Konzepte in unserer Region einen Namen gemacht haben.

Begleiten Sie uns …

- zu Airbag craftworks in Kleestadt, Groß-Umstadt
- zum Kompostierungswerk Brunnenhof, Biebesheim
- zur Brain AG, Zwingenberg
- zum Abfallzentrum, Aßlar
- zur Bellersheimer Unternehmensgruppe, Boden
- zur ZME® Elektronik Recycling GmbH, Heuchelheim
- zur Klärschlammverbrennungsanlage, Industriepark Höchst
- zum RMD Rhein-Main Deponie GmbH, Flörsheim
- zur EnviroChemie GmbH, Roßdorf
- zum Krematorium, Darmstadt

25. Oktober 2018 – Roßdorf
EnviroChemie GmbH

Bildquelle: ZGV

Das Unternehmen entwickelt und produziert modernste Abwassertechnik zur ressourcenschonenden Wasseraufbereitung und zur Wasserrückgewinnung in Industrie und Gewerbe. Je nach Aufgabenstellung nutzt EnviroChemie dazu eigenentwickelte Verfahren, wie z. B. Envochem®, eine chemisch-physikalische Abwasserbehandlung oder Envopur®, ein biologisches Verfahren, um zum Beispiel Energie aus Abwasser zu gewinnen. Oft werden auch Verfahrenskombinationen gewählt, um die Anforderungen an die Wasserqualität zu erfüllen. Im Rahmen der Abwasseraufbereitung wurden Verfahren entwickelt, die mittels einer Wertstoffrückgewinnung von Primärmaterialien zu einer Erhöhung der Ressourceneffizienz beitragen.

Evangelisches Dekanat Darmstadt-Land
Ingo Mörl | Telefon: 06154 / 69 43 37
bildung@darmstadt-land-evangelisch.de

20. November 2018 – Darmstadt
Krematorium Waldfrieden

Der Gedanke an ein Krematorium ist für die meisten Menschen mit vielen Fragen verbunden. Das Bestattungswesen ist von Veränderungen und Individualisierung gekennzeichnet. Immer mehr Menschen entscheiden sich für eine Feuerbestattung und eine der vielfältigen Formen der Urnenbeisetzung. Das Krematorium Waldfrieden in Darmstadt wurde für die vorbildliche Qualität und Zuverlässigkeit ausgezeichnet: Als eines der ersten Krematorien erhielt es das Siegel „Kontrolliertes Krematorium“. Eröffnet wurde das neue hochmoderne Krematorium 2001 und ist Teil eines Eigenbetriebes der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Es besitzt u. a. eine Anlage für Sondermetallgewinnung aus der Prothetik.

Bildquelle: K.-U. Häßler/www.fotolia.de

Evangelisches Dekanat Darmstadt-Stadt
Winfried Kändler | Telefon: 06151 / 1362430
Winfried.Kaendler@ekhn-kv.de

Veranstalter

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung
der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

I Heike Miehe
Telefon 06131 I 28744-45 I h.miehe@zgv.info

Evangelisches Dekanat Vorderer Odenwald
I Annette Claar-Kreh

Evangelisches Dekanat Ried
I Heike Kissel

Evangelisches Dekanat Bergstraße
I Sabine Allmenröder

Evangelisches Dekanat an der Dill
I Dr. Uwe Seibert

Evangelisches Dekanat Gießen
Jugendwerkstatt Gießen gGmbH
I Pfarrerin Anette Bill

Evangelisches Dekanat Westerwald
I Wilfried Kehr

Evangelisches Stadtdekanat Frankfurt
I Pfarrer Dr. Gunter Volz

Evangelisches Dekanat Kronberg
I Manfred Oschkinat

Evangelisches Dekanat Darmstadt-Land
I Ingo Mörl

Evangelisches Dekanat Darmstadt-Stadt
I Winfried Kändler

Anmeldung

Eine vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter Angabe von

Namen,
Adresse,
E-Mail
und Telefon an

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung
der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

Sekretariat Arbeit & Soziales
I Julia Unser
Telefon 06131 I 28744-32 I anmeldung@zgv.info
Fax 06131 I 28744-11

Bei allen Besuchen gibt es eine Beschränkung der Teilnehmerzahl; daher bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Die Bestätigung der Teilnahme erfolgt 14 Tage vor dem jeweiligen Termin. In dieser Mitteilung werden Sie über alle notwendigen weiteren Details informiert.

Bildquelle: M. Schuppich/www.fotolia.de